



K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AMA
AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 35. Woche | 26.08.2024 – 01.09.2024

35. AUSGABE 2024

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	9
III.....	MARKT ÖSTERREICH	10
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	10
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	11
	E) Zuchtrinderverkäufe	11
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	12
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	12
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	12
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	12
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	13
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	13
	K) Schlachtkälberpreise.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	14
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Schlachtkälberpreise ziehen an

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungtiere stieg in der Berichtswoche um 1 Cent auf EUR 5,09 je kg. Er lag um 6,7 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 2 Cent je kg weniger bezahlt. Der Preis lag bei EUR 4,11 je kg und um 11,7 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen stieg um 1 Cent auf EUR 4,90 je kg. Somit lag der Durchschnittspreis um 3,8 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern zog der Preis um 23 Cent auf EUR 6,98 je kg an. Der Vergleich zur Vorjahreswoche ergab ein Plus von 7,4 %.

Preiserwartungen Rinder für die 36. KW

Laut ARGE Rind nimmt das Angebot an heimischen Jungtieren etwas ab. Gleichzeitig wird die Rindfleischnachfrage stärker. Die Sortimentsumstellung - weg vom Grillsortiment - trägt zum positiven Impuls bei. Beim Jungtier konnten sowohl die Basispreise als auch die AMA-Gütesiegelzuschläge erhöht werden. Das Schlachtkuhangebot steigt leicht, liegt aber trotzdem noch wesentlich unter den Vorjahresmengen. Hier wirkt sich die noch gute Futtersituation im Westen Österreichs aus. Wichtig für die kommenden Wochen ist eine kontinuierliche Vermarktung der Schlachtkühe, um zusätzlichen Marktdruck zu vermeiden. Die Nachfrage, vor allem aus der Schweiz, ist im Vergleich zu den Vormonaten leicht rückläufig. Dennoch bleibt die Notierung stabil. Die Schlachtkälberpreise steigen weiter. EU-weit entwickeln sich die Märkte zweigeteilt, insbesondere Jungtiere sind sehr gefragt und werden zügig vermarktet. In Deutschland wird das Jungstierangebot als „überschaubar“ beschrieben, die Nachfrage ist lebhaft. Schlachtkühe stehen in ausreichenden Mengen zur Verfügung. Der Grund für das etwas erhöhte Aufkommen wird vielerorts in der zunehmenden Verbreitung der Blauzungenkrankheit gesehen.

Schweinefleisch nach Urlaubszeit etwas stärker nachgefragt

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine stieg in der Berichtswoche um 1 Cent auf EUR 2,28 je kg. Er lag um 9,5 % unter dem Vorjahr.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen stieg um 2 Cent auf EUR 1,29 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 26,7 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse floss das schlachtreife Angebot zur Gänze und zeitnahe ab. Seit Wochen lagen die Schlachtzahlen zwischen 80.000 und 82.000 Stück. Bis inklusive September wurden knapp zwei Prozent weniger Schweine geschlachtet als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Trotzdem war der österreichische Fleischmarkt durchgängig ausreichend versorgt. In der Fleischbranche hat sich die Stimmung zuletzt etwas gebessert. Die Trendwende vom Urlaubs- zum Normalmodus wurde positiv, aber nicht euphorisch wahrgenommen.

Die Mastschweine-Notierung bleibt im Zeitraum 5. bis 11. September unverändert bei EUR 2,11 je kg.

Überschaubarer Rückstau in der Ferkelvermarktung

Auf dem österreichischen Ferkelmarkt waren Rückstellungen weiterhin nicht zu verhindern. Die aufgestauten Mengen blieben im Vergleich mit früheren Jahren aber überschaubar. Bei den Ferkelvorbestellungen für die nächsten Wochen war der Trend positiv. Die Ferkelnotierung bleibt in der 36. Kalenderwoche unverändert bei EUR 3,55 je kg.

Europaweit setzte sich die Stabilisierung der Ferkelmärkte fort. Mittlerweile waren Angebot und Nachfrage fast überall ausgeglichen. Demensprechend hielten die meisten Notierungen das Niveau der Vorwoche.

EU-Schweinemarkt: Notierungen mehrheitlich konstant

Der europäische Schlachtschweinemarkt präsentierte sich insgesamt relativ stabil. Viele Notierungen wurden unverändert fortgeschrieben. Insbesondere die Mitgliedsländer in Nord- und Mitteleuropa profitierten von der Rückkehr der Urlauber und der folglich gestiegenen Fleischnachfrage. In Spanien gaben die Preise nochmals nach. Neben dem saisonal geringeren Bedarf war auch ein wachsendes Angebot dafür verantwortlich. Im Gegensatz dazu konnte die Notierung in Italien nochmals angehoben werden. Zwar ließen auch dort die Impulse vom Sommertourismus bereits nach, aber für die Schinkenproduktion wurden die Lager gefüllt.

In Deutschland passt das Angebot an Schlachtschweinen fast überall gut zur Nachfrage. Die Schlachtungen lagen zuletzt auf dem höchsten Niveau seit Mai, fehlendes Personal verhindert einen noch stärkeren Anstieg. Im Fleischhandel ist eine leichte Belebung spürbar, die Nachfrage bleibt aber unter den Erwartungen für diese Jahreszeit. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine bleibt bis zum 11. September unverändert bei EUR 2,00 je kg.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 35. Woche, 26. August 2024 bis 01. September 2024

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	34. Woche 24		35. Woche 24		Vorw. ±	35. KW 23
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,11	973	5,12	832	0,01	4,82
Jungstiere R3	5,07	297	5,07	266	0,00	4,75
Jungstiere E-P	5,08	3.006	5,09	2.995	0,01	4,77
Ochsen U3	5,38	57	5,55	38	0,17	5,21
Ochsen R3	5,29	107	5,16	57	-0,13	5,10
Ochsen E-P ⁴⁾	5,26	313	5,28	193	0,02	5,09
Kühe R3	4,39	314	4,36	310	-0,03	4,03
Kühe O3	4,07	153	4,07	114	0,00	3,59
Kühe E-P	4,13	2.542	4,11	2.439	-0,02	3,68
Kalbinnen U3	5,05	335	5,07	300	0,02	4,92
Kalbinnen R3	4,90	322	4,90	297	0,00	4,78
Kalbinnen E-P	4,89	1.248	4,90	1.126	0,01	4,72
Schweine S ²⁾	2,30	45.844	2,31	43.088	0,01	2,56
Schweine E ²⁾	2,20	18.262	2,22	16.406	0,02	2,46
Schweine U ²⁾	2,01	930	2,08	787	0,07	2,33
Schweine S-P ²⁾	2,27	65.084	2,28	60.340	0,01	2,52
Zuchtsauen	1,27	803	1,29	792	0,02	1,76
Kälber E-P ³⁾	6,75	193	6,98	251	0,23	6,50
Jungrinder E-P ³⁾	5,40	144	5,52	164	0,12	5,33

Quelle: AMA

Niederösterreich	34. Woche 24		35. Woche 24		Vorw. ±	35. KW 23
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,08	158	5,10	173	0,02	4,81
Jungstiere R3	5,05	58	5,02	49	-0,03	4,73
Jungstiere E-P	5,04	705	5,07	605	0,03	4,76
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,38	49	4,38	69	0,00	4,02
Kühe O3	4,06	20	3,95	19	-0,11	3,54
Kühe E-P	4,15	453	4,12	448	-0,03	3,65
Kalbinnen U3	4,94	62	5,11	69	0,17	4,95
Kalbinnen R3	4,89	67	4,89	60	0,00	4,79
Kalbinnen E-P	4,87	255	4,92	222	0,05	4,80
Schweine S ²⁾	2,34	7.284	2,33	6.701	-0,01	2,61
Schweine E ²⁾	2,24	3.127	2,25	3.066	0,01	2,49
Schweine U ²⁾	1,98	148	2,00	131	0,02	2,27
Schweine S-P ²⁾	2,31	10.563	2,30	9.903	-0,01	2,56
Zuchtsauen	1,29	163	1,28	156	-0,01	1,75
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	34. Woche 24		35. Woche 24		Vorw. ±	35. KW 23
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Oberösterreich						
Jungstiere U3	5,09	531	5,09	421	0,00	4,80
Jungstiere R3	5,04	166	5,06	128	0,02	4,73
Jungstiere E-P	5,06	1.368	5,07	1.477	0,01	4,76
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,38	162	4,35	121	-0,03	4,02
Kühe O3	4,03	64	4,09	41	0,06	3,62
Kühe E-P	4,15	991	4,16	905	0,01	3,75
Kalbinnen U3	4,92	105	4,93	103	0,01	4,82
Kalbinnen R3	4,80	131	4,82	122	0,02	4,69
Kalbinnen E-P	4,78	532	4,81	463	0,03	4,63
Schweine S ²⁾	2,28	15.290	2,28	14.560	0,00	2,54
Schweine E ²⁾	2,18	5.383	2,18	5.059	0,00	2,47
Schweine U ²⁾	1,96	293	2,01	229	0,05	2,47
Schweine S-P ²⁾	2,25	21.004	2,25	19.894	0,00	2,52
Zuchtsauen	1,27	243	1,29	204	0,02	1,77
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

	34. Woche 24		35. Woche 24		Vorw. ±	35. KW 23
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Steiermark						
Jungstiere U3	5,07	66	5,14	70	0,07	4,82
Jungstiere R3	5,07	29	-	-	-	4,75
Jungstiere E-P	5,06	275	5,09	329	0,03	4,78
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	-	-	4,37	48	-	4,02
Kühe O3	-	-	3,64	6	-	-
Kühe E-P	4,09	236	4,10	283	0,01	3,77
Kalbinnen U3	5,19	88	5,17	74	-0,02	4,97
Kalbinnen R3	4,97	65	5,03	50	0,06	4,84
Kalbinnen E-P	5,05	208	5,06	193	0,01	4,81
Schweine S ²⁾	2,29	22.415	2,32	21.275	0,03	2,55
Schweine E ²⁾	2,20	9.451	2,24	8.015	0,04	2,43
Schweine U ²⁾	2,06	486	2,15	409	0,09	2,26
Schweine S-P ²⁾	2,26	32.358	2,30	29.707	0,04	2,51
Zuchtsauen	1,26	386	1,29	406	0,03	1,75
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.)
frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe,
Herkunft Österreich

Österreich	34. Woche 24		35. Woche 24		Vorw. ±
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	5,25	18	5,34	19	0,09
Ochsen U3	5,42	13	5,70	22	0,28
Ochsen R3	5,47	35	5,55	16	0,08
Ochsen E-P	5,40	98	5,57	82	0,17
Kühe R3	4,74	29	4,61	31	-0,13
Kühe O3	4,32	27	4,43	14	0,11
Kühe E-P	4,27	477	4,23	456	-0,04
Kalbinnen U3	5,46	20	5,51	25	0,05
Kalbinnen R3	5,39	29	5,32	22	-0,07
Kalbinnen E-P	5,28	109	5,22	104	-0,06
Kälber E-P	6,58	10	7,23	19	0,65
Jungrinder E-P	5,60	118	5,69	143	0,09

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

*) z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der
meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

Österreich	32. Woche 24	33. Woche 24	34. Woche 24	35. Woche 24	Vorw. ±
	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg
Teilstücke vom Jungtier					
Vorderviertel (E-P)	4,88	4,79	4,84	4,87	0,03
Teilstücke vom Schwein					
Schlögel (S-P)	2,55	2,43	2,46	2,52	0,06
Bauch (S-P)	3,18	3,09	3,03	3,05	0,02
Schulter (S-P)	2,37	2,37	2,32	2,30	-0,02
Karree (S-P)	5,21	5,05	5,70	5,01	-0,69

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	22.08.24-28.08.24	29.08.24-04.09.24	05.09.24-11.09.24
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	2,11	2,11	2,11
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,33	1,33	1,33

EZG Gut Streitdorf	34. Woche 24	35. Woche 24	36. Woche 24
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	3,55	3,55	3,55

Quelle: Erzeugergemeinschaften

5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	33. Woche 24	34. Woche 24	35. Woche 24
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	6,92	6,92	6,56

Quelle: AMA

6) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 35. Woche 2024:

Lebendpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	461	18.303,00	3,52
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	13	851,70	0,80
Altziegen / Altböcke	10	485,60	0,61
Kitze	18	472,00	2,42
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	119	2.300,61	6,90
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	-	-	-
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	21	195,40	8,75

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	34. Woche 2024	35. Woche 2024	36. Woche 2024
Jungstier HK R2/3	4,73	4,73	4,76
Kalbin HK R3	4,40	*)	4,44
Kuh HK R2/3	3,53	3,53	3,53
Schlachtkälber HK R2/3	6,65	6,75	6,85

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: rinderboerse.at

8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	Mai 2024	Juni 2024	Juli 2024
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	33,21	33,01	33,40
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	32,24	32,30	32,06

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 01. Juli 2024 bis 04. August 2024

 1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen
 Schlachthöfe

	Juni 2024		Juli 2024		± Vormonat	Jul. 2023
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Jungstiere E-P	5,19	90	5,11	254	-0,08	-
Stierfleisch E-P	-	-	4,72	6	-	-
Kühe E-P	3,78	13	4,09	31	0,31	3,30
Kalbinnen E-P	4,84	53	4,76	24	-0,08	-
Schweine S-P **	2,30	39.067	2,19	48.566	-0,11	2,56
Slowenien						
Jungstiere E-P	4,83	26	4,77	31	-0,06	4,63
Stierfleisch E-P	4,11	9	4,55	6	0,44	4,08
Kühe E-P	4,05	488	4,15	719	0,10	3,74
Kalbinnen E-P	4,61	59	4,61	85	0,00	4,55
Schweine S-P **	2,40	4.222	2,38	3.087	-0,02	2,70
Tschechien						
Jungstiere E-P	4,85	403	4,86	791	0,01	4,44
Stierfleisch E-P	4,62	65	4,77	87	0,15	4,24
Kühe E-P	4,22	1.120	4,32	1.407	0,10	3,87
Kalbinnen E-P	4,42	380	4,46	680	0,04	4,42
Slowakei						
Stierfleisch E-P	4,59	9	-	-	-	-
Kühe E-P	3,34	51	3,77	135	0,43	3,03
Kalbinnen E-P	3,88	60	3,93	54	0,05	-
Ungarn						
Jungstiere E-P	4,82	100	4,94	112	0,12	4,53
Stierfleisch E-P	4,53	8	4,55	14	0,02	4,82
Kühe E-P	4,17	550	4,32	388	0,15	3,94
Kalbinnen E-P	3,92	57	4,19	65	0,27	4,53
Schweine S-P **	2,27	2.778	2,24	3.784	-0,03	2,56
Kroatien						
Kühe E-P	3,74	91	3,70	143	-0,04	3,54
Niederlande						
Schweine S-P **	-	-	2,29	338	-	-

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2024		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr				
Schlachtungen bis 8 Monate																		
AT ¹⁾	♂	3.107	3.058	3.465	2.877	2.992	2.322	2.044						19.865				
	♀	1.415	1.386	1.795	1.453	1.491	1.092	1.021						9.653				
andere Länder ²⁾	♂	3	7	0	2	47	1	0						60				
	♀	2	1	0	3	0	2	0						8				
Schlachtungen über 8 Monate																		
AT ¹⁾	♂	21.523	19.554	21.763	21.910	21.002	19.789	20.710						146.251				
	♀	21.270	19.547	19.822	19.843	18.607	16.277	17.568						132.934				
andere Länder ²⁾	♂	1.363	930	866	1.097	898	857	1.442						7.454				
	♀	5.066	4.756	3.679	5.201	4.408	3.411	3.773						30.293				
Schlachtungen gesamt																		
AT ¹⁾	♂	24.630	22.612	25.228	24.787	23.994	22.111	22.754						166.116				
	♀	22.685	20.933	21.617	21.296	20.099	17.369	18.589						142.588				
	gesamt	47.315	43.545	46.845	46.083	44.093	39.480	41.343						308.704				
andere Länder ²⁾	♂	1.366	937	866	1.099	945	858	1.442						7.514				
	♀	5.068	4.757	3.679	5.204	4.408	3.413	3.773						30.301				
	gesamt	6.434	5.694	4.545	6.303	5.353	4.271	5.215						37.815				
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück																		
in EU-Länder	♂	6.351	3.967	3.416	3.152	2.233	1.371	1.418						21.908				
	♀	3.295	2.658	2.650	2.919	2.685	1.449	1.144						16.800				
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück																		
aus EU-Ländern	♂	18	20	12	15	35	44	14						158				
	♀	51	46	85	238	272	194	170						1.056				
Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner bis Juli 2024																		
	BE	CH	CZ	DE	DK	FR	HR	HU	IT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	0	4	4.206	726	1	5	1	1.884	2	1	1	28	6	0	279	368	2	7.514
♀	3	12	14.451	563	33	125	982	6.190	22	3	11	20	3	26	5.086	2.768	3	30.301
gesamt	3	16	18.657	1.289	34	130	983	8.074	24	4	12	48	9	26	5.365	3.136	5	37.815
in %	0,01	0,04	49,34	3,41	0,09	0,34	2,60	21,35	0,06	0,01	0,03	0,13	0,02	0,07	14,19	8,29	0,01	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀=weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FI= Finnland, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	35. Woche 24			35. KW 23
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	44	64,86	170,32	132,53
Stierkälber - Fleischrasen ^{*)}	207	79,18	479,06	342,73

^{*)} Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	35. Woche 24			35. KW 23
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	255	301,82	3,07	2,72
Jährlingsrinder - männlich	7	492,43	2,73	2,60
Jährlingsrinder - weiblich	17	422,17	2,56	1,97

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

St. Donat, am 27. August 2024

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Stiere	Fleckvieh	8	6	2.417,00
Jungkühe	Fleckvieh	13	13	2.480,00
Trächtige Kalbinnen	Fleckvieh	5	5	2.268,00
Jungkalbinnen	Fleckvieh	2	2	1.030,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	3	3	927,00

Quelle: caRINDthia

Imst, am 27. August 2024

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Kühe	Brown Swiss	8	7	2.125,71
Kalbinnen	Brown Swiss	31	29	2.077,24
Zuchtkälber	Brown Swiss	4	4	575,00
Kühe	Grauvieh	12	12	1.895,00
Kalbinnen	Grauvieh	26	24	2.251,67
Kalbinnen	Braunvieh	14	13	2.435,38

Quelle: Rinderzucht Tirol

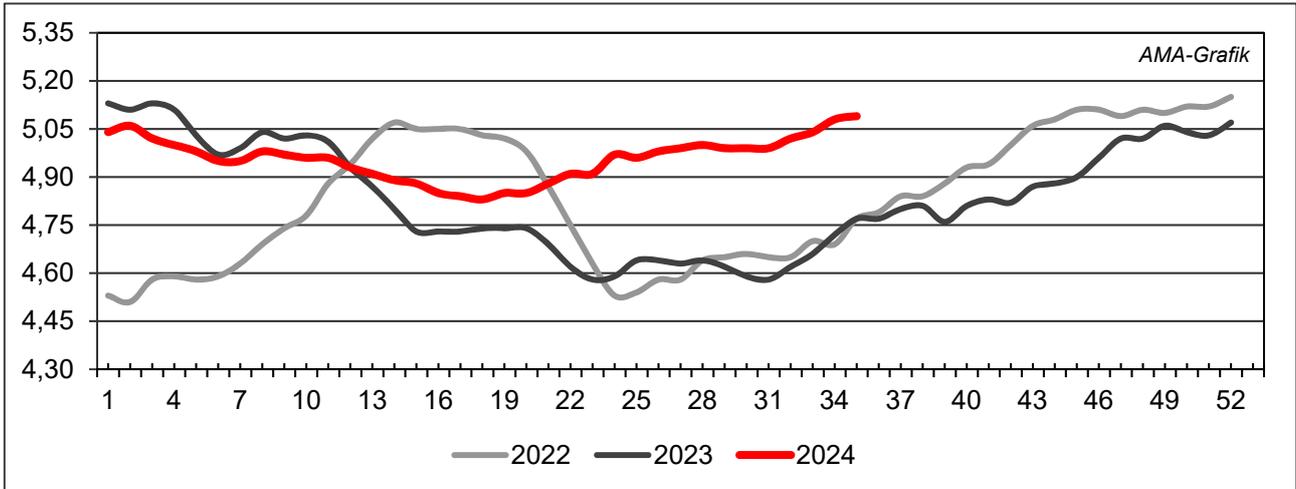
Rotholz, am 28. August 2024

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Kühe	Fleckvieh	102	100	2.593,40
Kalbinnen	Fleckvieh	87	86	2.526,51
Zuchtkälber	Fleckvieh	21	20	579,00
Kühe	Brown Swiss	11	11	2.447,27
Kühe	Holstein	54	53	2.576,98
Kühe	Jersey	4	4	1.795,00

Quelle: Rinderzucht Tirol

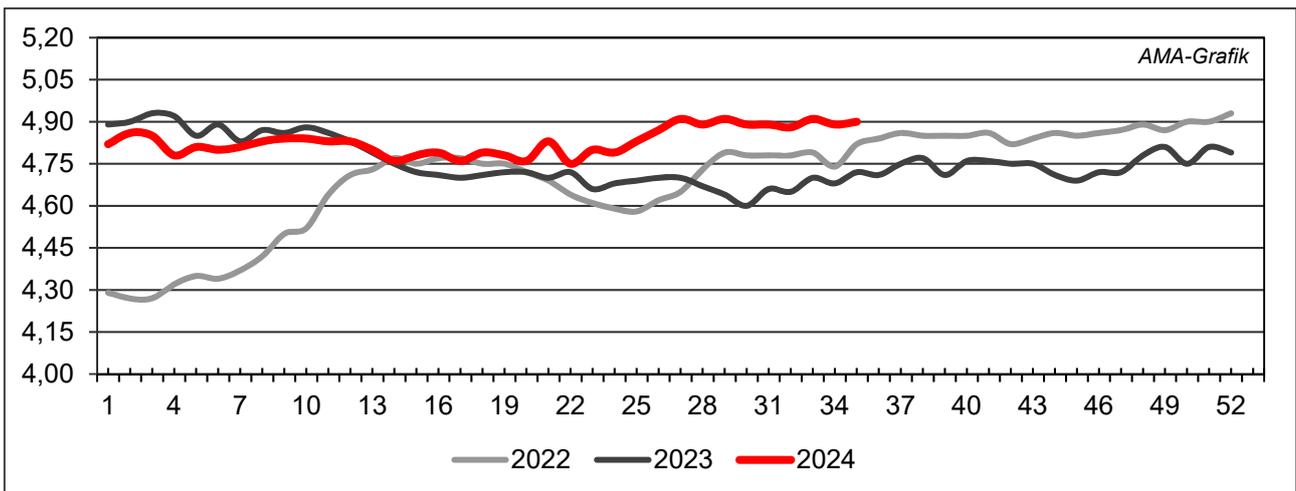
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



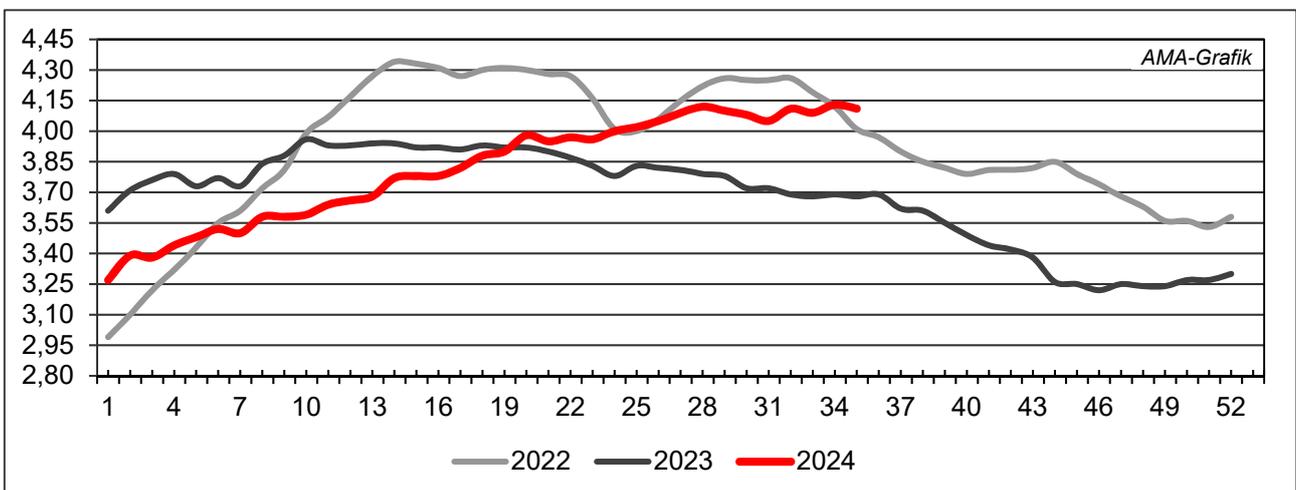
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



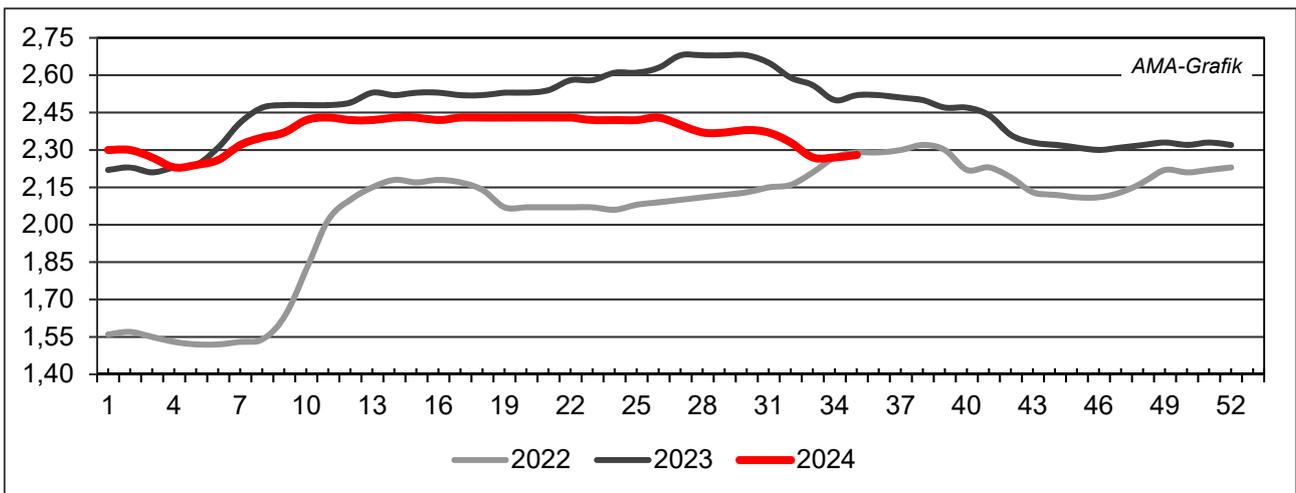
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



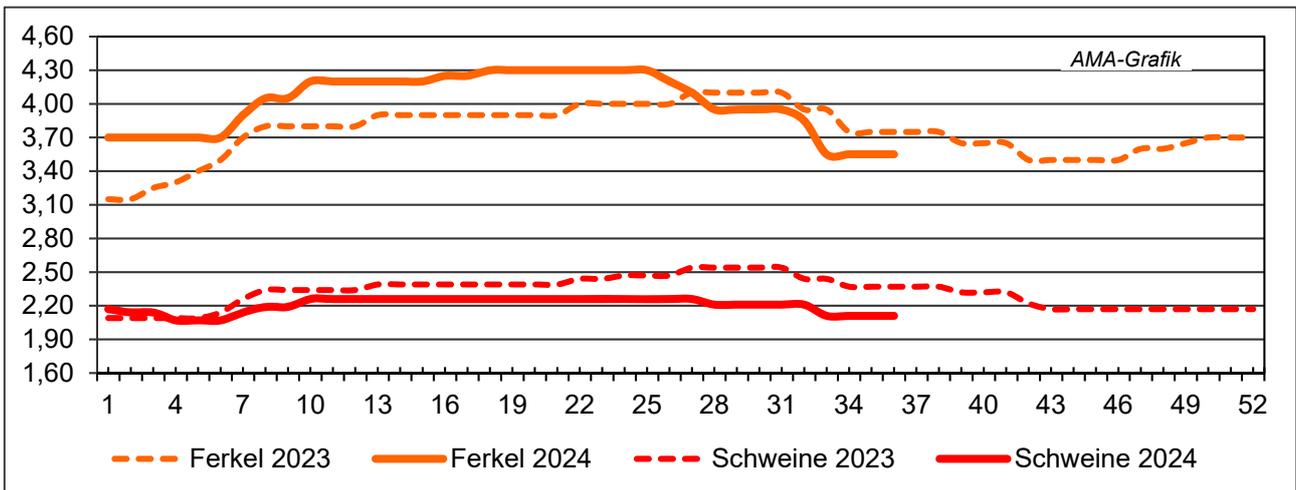
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



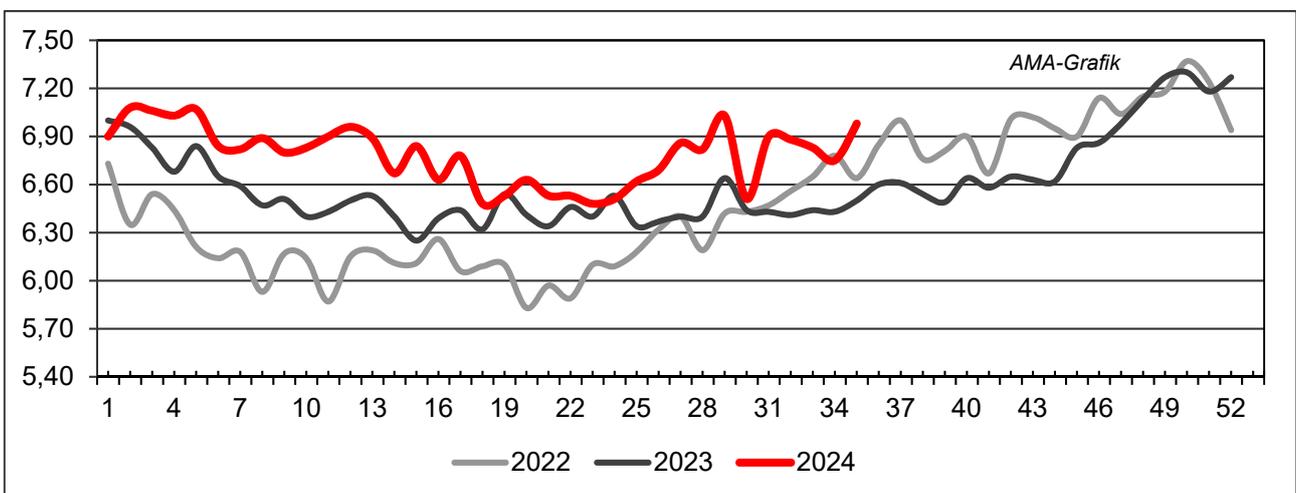
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	11.08.	18.08.	25.08.	11.08.	18.08.	25.08.	11.08.	18.08.	25.08.	11.08.	18.08.	25.08.	11.08.	18.08.	25.08.
Belgien	-	-	-	414,13	414,63	415,25	-	-	-	421,86	422,00	422,44	478,91	478,91	478,91
Bulgarien	-	-	-	503,13	503,13	503,13	-	-	-	339,72	339,13	339,13	-	-	-
Tschechien	-	-	-	473,50	465,16	493,75	-	-	-	364,26	371,56	369,57	401,20	378,93	403,32
Dänemark	470,04	466,90	466,78	427,02	432,99	426,57	471,38	456,71	414,25	385,47	384,88	383,69	450,47	452,29	448,69
Deutschland	-	-	-	504,98	510,59	513,02	517,54	516,43	533,03	438,16	442,93	446,28	482,19	488,41	489,68
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	381,52	377,07	380,70	-	-	-
Irland	500,95	515,27	515,27	495,04	496,05	497,76	500,61	502,35	504,99	426,60	430,25	436,27	504,30	507,12	508,37
Griechenland	486,78	486,78	-	438,17	438,17	438,17	-	-	-	247,48	247,48	247,48	-	-	-
Spanien	538,46	539,38	543,63	530,99	533,80	532,14	-	-	-	383,43	367,80	382,20	514,52	499,79	515,09
Frankreich	-	-	-	518,00	522,00	525,00	539,00	538,00	541,00	478,00	481,00	484,00	558,00	560,00	560,00
Kroatien	-	-	-	530,64	532,76	538,78	-	-	-	427,95	427,95	427,95	537,56	551,75	545,91
Italien	540,90	550,00	541,30	534,55	541,24	507,79	565,49	565,49	588,00	412,18	414,90	413,64	538,74	565,33	593,94
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	413,15	413,15	413,15	433,15	433,15	398,15	448,15	448,15	448,15	345,47	343,10	348,78	378,06	396,15	392,15
Litauen	-	-	-	425,99	415,80	430,73	-	-	-	383,85	391,24	401,36	415,88	395,57	420,24
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	-	-	-	173,90	172,83	172,97	-	-	-	365,96	363,70	366,01	328,70	326,67	287,33
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	475,00	475,00	475,00	176,00	176,00	176,00	-	-	-	434,00	434,00	434,00	187,00	187,00	187,00
ÖSTERREICH	553,38	545,95	550,24	500,22	501,41	505,79	523,18	534,06	529,26	406,22	392,45	414,18	486,76	493,37	488,86
Polen	441,79	443,21	441,60	490,10	490,98	493,27	505,89	507,53	505,69	427,85	430,63	431,29	496,37	493,55	497,94
Portugal	423,04	423,04	423,04	490,98	490,98	490,98	500,00	500,00	500,00	322,95	322,95	328,20	498,43	498,43	517,14
Rumänien	487,24	486,88	-	443,81	452,65	438,89	432,17	437,54	437,55	403,18	398,65	390,70	460,30	509,67	428,24
Slowenien	521,73	516,73	516,73	511,02	509,71	514,34	518,13	516,73	516,73	347,21	343,65	227,90	497,64	490,86	496,62
Slowakei	-	-	-	439,90	-	450,74	-	-	-	322,21	328,73	307,97	-	-	-
Finnland	-	-	-	481,63	483,08	484,09	-	-	-	313,43	313,55	314,60	488,61	483,92	477,47
Schweden	537,54	531,99	528,43	529,46	529,91	541,65	519,74	531,73	536,22	488,39	485,08	488,04	520,26	531,39	523,70
EU	523,38	523,87	533,79	507,18	510,41	515,38	508,43	510,57	513,68	433,10	434,35	437,89	516,16	517,54	523,13

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	04.08.2024	11.08.2024	18.08.2024	25.08.2024	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	769,90	758,20	750,80	769,50	18,70
	Deutschland	924,45	894,04	-	883,23	-
	Spanien	792,72	791,79	790,00	807,58	17,58
	Frankreich	913,00	912,00	914,00	914,00	0,00
	Kroatien	1.108,47	1.127,97	1.106,79	1.141,34	34,55
	Irland	710,21	718,03	717,65	-	-
	Italien	732,00	732,00	732,00	735,00	3,00
	Zypern	832,00	836,00	834,00	834,00	0,00
	Lettland	589,00	573,00	623,00	618,00	-5,00
	Litauen	563,81	551,10	647,91	508,25	-139,66
	Ungarn	965,20	965,08	-	966,72	-
	ÖSTERREICH	708,00	710,00	692,00	692,00	0,00
	Polen	-	-	-	-	-
	Portugal	724,33	724,33	724,33	721,00	-3,33
	Rumänien	301,53	498,06	493,14	478,68	-14,46
	Slowenien	805,16	833,81	790,32	820,43	30,11
	Finnland	612,38	612,38	612,38	612,38	0,00
	Schweden	711,28	694,64	695,66	681,34	-14,32
	<i>EU</i>	<i>813,96</i>	<i>817,59</i>	<i>809,01</i>	<i>819,52</i>	<i>10,51</i>
	LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	969,11	981,63	838,92	-
Griechenland		-	-	-	-	-
Spanien		839,12	840,69	841,10	861,16	20,06
Kroatien		1.130,05	1.148,95	1.161,86	1.187,56	25,70
Italien		723,00	723,00	723,00	723,00	0,00
Lettland		596,00	529,00	620,00	563,00	-57,00
Ungarn		-	1.014,73	-	1.013,39	-
Portugal		855,92	869,23	869,23	879,90	10,67
Slowenien		825,74	800,40	794,95	799,16	4,21
<i>EU</i>		<i>820,91</i>	<i>822,02</i>	<i>822,21</i>	<i>829,76</i>	<i>7,55</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	04.08.2024	11.08.2024	18.08.2024	25.08.2024	Vorwoche ±
Belgien	213,27	210,39	203,89	202,93	-0,96
Tschechien	211,04	211,80	207,59	208,52	0,93
Dänemark	182,39	181,18	177,83	177,31	-0,52
Deutschland	224,16	217,60	214,45	213,55	-0,90
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	233,83	233,94	230,78	230,92	0,14
Frankreich	230,00	227,00	222,00	217,00	-5,00
Kroatien	208,72	213,49	221,92	215,39	-6,53
Irland	230,16	230,63	230,60	230,96	0,36
Lettland	223,90	221,69	214,65	215,10	0,45
Litauen	217,01	215,29	206,01	204,57	-1,44
Ungarn	219,84	219,66	209,72	208,18	-1,54
Malta	227,59	226,89	226,83	227,62	0,79
Niederlande	176,01	174,59	169,86	169,84	-0,02
ÖSTERREICH	241,97	236,99	232,11	231,79	-0,32
Polen	217,80	215,14	211,06	212,04	0,98
Portugal	246,13	246,13	243,13	243,13	0,00
Rumänien	230,77	226,81	221,47	218,76	-2,71
Slowenien	246,97	246,59	204,71	235,42	30,71
Slowakei	217,47	219,14	207,75	207,66	-0,09
Finnland	218,73	218,99	217,74	218,02	0,28
Schweden	231,62	235,66	234,72	236,62	1,90
EU	221,30	218,98	215,03	214,21	-0,82

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	04.08.2024	11.08.2024	18.08.2024	25.08.2024	Vorwoche ±
Belgien	207,66	205,75	198,16	198,21	0,05
Bulgarien	253,37	253,37	-	-	-
Tschechien	206,70	207,25	202,75	203,27	0,52
Dänemark	179,31	177,56	175,02	173,69	-1,33
Deutschland	220,38	214,17	210,84	210,18	-0,66
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	223,65	223,84	222,59	222,10	-0,49
Frankreich	224,00	221,00	216,00	211,00	-5,00
Kroatien	202,82	205,12	197,84	196,68	-1,16
Irland	229,57	230,50	230,43	230,61	0,18
Zypern	270,09	271,33	270,82	270,87	0,05
Lettland	229,99	223,08	217,05	221,71	4,66
Litauen	221,93	221,15	213,22	210,10	-3,12
Ungarn	215,96	214,70	206,46	203,38	-3,08
Malta	226,21	225,83	225,78	225,59	-0,19
Niederlande	174,87	173,45	168,72	168,70	-0,02
ÖSTERREICH	230,76	227,05	221,71	221,01	-0,70
Polen	215,88	213,17	208,69	209,44	0,75
Portugal	247,12	247,12	244,12	244,12	0,00
Rumänien	229,72	225,04	220,99	218,45	-2,54
Slowenien	229,39	228,56	179,87	219,61	39,74
Slowakei	231,04	232,22	223,22	220,62	-2,60
Finnland	210,42	211,41	209,73	209,21	-0,52
Schweden	228,01	231,92	230,90	233,03	2,13
EU	213,02	210,52	206,85	206,17	-0,68

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	04.08.2024	11.08.2024	18.08.2024	25.08.2024	Vorwoche ±
Belgien	70,50	65,50	64,25	63,25	-1,00
Dänemark	58,56	58,56	57,22	54,68	-2,54
Deutschland	79,60	77,80	70,80	70,80	0,00
Spanien	59,16	56,79	54,82	52,99	-1,83
Frankreich	60,00	59,50	58,50	57,25	-1,25
Kroatien	77,01	91,07	93,14	75,72	-17,42
Italien	-	-	-	-	-
Lettland	66,14	70,40	54,90	63,01	8,11
Ungarn	70,38	-	70,95	71,10	0,15
Niederlande	45,25	43,25	40,25	39,00	-1,25
Portugal	80,00	80,00	80,00	75,00	-5,00
Finnland	85,37	85,36	86,16	86,18	0,02
Schweden	90,02	91,79	91,32	92,99	1,67
EU	67,93	66,73	64,23	62,92	-1,31

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	11.08.2024	18.08.2024	25.08.2024	01.09.2024	Vorw. ±
Jungstiere U3	5,00	5,06	5,08	5,11	0,03
Jungstiere R3	4,95	5,01	5,03	5,04	0,01
Jungstiere O3	4,66	4,75	4,77	4,75	-0,02
Kalbinnen R3	4,73	4,79	4,80	4,82	0,02
Kühe R3	4,52	4,54	4,57	4,57	0,00
Kühe O3	4,30	4,34	4,38	4,38	0,00
Kälber E-P	5,55	4,61	5,42	5,57	0,15
Schweine S	2,13	2,10	2,09	2,10	0,01
Schweine E	2,10	2,07	2,06	2,06	0,00
Lämmer, pauschal	8,77	-	8,66	8,41	-0,25

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	11.08.2024	18.08.2024	25.08.2024	01.09.2024	Vorw. ±
Jungstiere U3	4,99	5,04	5,09	5,11	0,02
Jungstiere R3	4,95	5,01	5,06	5,07	0,01
Jungstiere E-P	4,94	5,01	5,06	5,09	0,03
Kalbinnen U3	4,77	4,80	4,84	4,85	0,01
Kalbinnen R3	4,70	4,73	4,77	4,79	0,02
Kalbinnen E-P	4,67	4,69	4,72	4,74	0,02
Kühe U3	4,73	4,74	4,78	4,78	0,00
Kühe R3	4,53	4,55	4,59	4,58	-0,01
Kühe E-P	4,30	4,31	4,35	4,38	0,03
Schweine E	2,04	2,06	2,06	2,05	-0,01
Schweine S-P	2,05	2,07	2,06	2,07	0,01

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	29.07.2024	05.08.2024	12.08.2024	26.08.2024	02.09.2024
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	5,75-6,45	5,75-6,45	5,60-6,30	5,50-6,20	5,35-6,05
Nutzkälber/Fleischrasse	3,68-4,45	3,68-4,45	3,53-4,30	3,43-4,20	3,28-4,05
Einsteller/Limousin	4,24-4,37	4,24-4,37	4,24-4,37	4,24-4,37	4,24-4,37
Einsteller/Kreuzungen	3,94-4,05	3,94-4,05	3,94-4,05	3,99-4,10	3,99-4,10
Schlachtrinder/Jungstiere	29.07.2024	05.08.2024	12.08.2024	26.08.2024	02.09.2024
Limousin	3,83-3,90	3,83-3,90	3,83-3,90	3,85-3,92	3,88-3,95
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	3,60-3,68	3,60-3,68	3,60-3,68	3,62-3,70	3,65-3,73
Schwarzbunte 1. Qual.	2,22-2,32	2,22-2,32	2,22-2,32	2,24-2,34	2,27-2,37
Schlachtrinder/Kalbinnen	29.07.2024	05.08.2024	12.08.2024	26.08.2024	02.09.2024
Limousin	3,75-3,80	3,75-3,80	3,75-3,80	3,75-3,80	3,77-3,82
Fleischrasse u. Kreuzungen	3,50-3,55	3,50-3,55	3,50-3,55	3,53-3,58	3,55-3,60

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungtierfleisch/Hälften	29.07.2024	05.08.2024	12.08.2024	26.08.2024	02.09.2024
Extra Qualität	6,82-7,02	6,82-7,02	6,20-6,60	6,20-6,60	6,25-6,65
1. Qualität	6,35-6,85	6,35-6,85	5,90-6,20	5,90-6,20	5,95-6,25
2. Qualität	5,70-6,05	5,70-6,05	5,70-5,90	5,70-5,90	5,75-5,95
Kalbinnenfleisch/Hälften	29.07.2024	05.08.2024	12.08.2024	26.08.2024	02.09.2024
Extra Qualität	6,99-7,16	6,99-7,16	6,40-6,80	6,40-6,80	6,45-6,85
1. Qualität	6,53-6,83	6,53-6,83	6,25-6,40	6,25-6,40	6,30-6,45
2. Qualität	6,23-6,43	6,23-6,43	6,05-6,25	6,05-6,25	6,10-6,30

Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	15.08.2024	22.08.2024	29.08.2024
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,73	1,77	1,81

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	25.08.2024	01.09.2024	08.09.2024
Vion, ab Hof, exkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,86	1,86	1,86
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	48,00	48,00	48,00

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	25.08.2024	01.09.2024	08.09.2024
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,47	1,42	1,42

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	25.08.2024	01.09.2024	08.09.2024
Frankreich, 56 % Fleischanteil			
Montag	1,942	1,882	1,872
Donnerstag	1,892	1,877	1,868

Quelle: www.marche-porc-francais.com, Marché du Porc Français

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Woche bis:	25.08.2024	01.09.2024	08.09.2024
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,84	1,81	1,79
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	47,50	46,00	46,00

Quelle: Lotja de Bellpuig

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 12. September 2024 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.